

Vorlage für Westernreiter Ausgabe Juli 2009 EWU-Landesverband Niedersachsen – w!.com

Datum 29.06.2009

Anschrift:

EWU Niedersachsen
Peiner Str. 32
31311 Eltze
Tel.: 05173/922853
E-Mail: info@barbers-home.de
Web: www.ewu-niedersachsen.de

1.Vorsitzende

Sarina Spielmann
Hoftwete 7
38527 Meine-Wedelheine
Tel.: 05304/901545
E-Mail: wilfried-spielmann@t-online.de

2.Vorsitzender (Ausbildung, Reitbetriebe)

Markus Voß
Peiner Straße 32
31311 Eltze
Tel.: 05173/922853
Fax.: 05173/923855
E-Mail: info@barbers-home.de

3.Vorsitzende

Karin Meyer-Reike
Bahnhofstraße 10
38442 Wolfsburg
Tel.:
E-Mail: karin@gentlehorses.de

Presse / PR

Heidi Schulz
Waldblick 32
38268 Lengede
Tel.: 05174/92180
E-Mail: Presse_EWU_Niedersachsen@gmx.de

Landeskader

Rolf Hildebrandt
Blumenlage 12
31234 Edemissen
Tel: 05176/279
Fax: 05176/920677
E-Mail: rolf.hildebrandt99@t-online.de

Turnierwart

Holger Meyer
Handelsweg 5
38464 Klein Sisbeck
Mobil: 0176/1073-2427
E-Mail: holger.2.meyer@bt.com

Jugend

Elsa Gonzalez
Kollenrodtstraße 60
30163 Hannover
Tel: 0511/70030533
Mobil: 0172/5173848
E-Mail: elsa.gonzalez@htp-tel.de

Breitensport

Astrid Croft
Illexweg 3a
29229 Celle
Tel.: 05141/540363
Mobil: 0172/1761124
E-Mail: astrid-croft@t-online.de

**Der Landesverband Niedersachsen im Internet:
www.ewu-niedersachsen.de**

Partner-Betriebe des EWU-Landesverbandes Niedersachsen

Betriebs-Name	Ansprech-Partner, Adresse	Telefon	Lehr- pferde	Halle	Reitplatz	Schwerpunkte	Internet
Barbers Home	Markus Voss Peiner Str.32, 31311 Uetze/Eltze	05173/922853	ja	15x35	25x50	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.barbers-home.de
Black Street Stable	Holger & Isabell Dierks Schwarze Str.21, 31626 Haßbergen	0173/3644688 05024/736	ja	35x20	60x30 40x25	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.black-street-stable.de
Circle L Ranch	Volker Laves Heidberg 21, 31638 Wenden	05026/394	ja	26x52	30x70	QH-Zucht, Training, Equipm.-Verkauf	www.circle-l.de
Dream Ranch	Oliver Pabst & Ramona Westphal Am Rodebach 39, 37120 Billingshausen	05594/943818	ja		20 x 40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.dreamranch.de
Eisbeck-Ranch	Joachim Prause u. Christiane Karlsfeld Eisbeckweg 5 49143 Bissendorf	05402/64024	ja	20x40	30x60	Unterricht, Training Pferde-Pension Zucht	www.eisbeck-ranch.de
Horse Paradise	Ralf Krupski Trainer: Edmond Knittel Hahlbrockweg 1 31789 Hameln	05151-17586 0172 510 23 41	ja	20x40	30x50	Unterricht, Training Zucht Pferde-Pension Wanderreitstation	www.horse-paradise.com
HOW	Esther Ott Gut Schnede 1, 21444 Vierhöfen	04172/987097	Ja	20x40	18x36	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.ott-how.de
OAK-Ranch	Wolfgang Müller, Ovelgönner Str.1 27404 Zeven-Bademühlen	04281/958880	ja	30x60	20x40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.oak-ranch.de
Quarter Residenz	Karl-Heinz & Anne Schmitz Lindenallee 3-5, 38723 Seesen / Bilderlahe	05381/917949	nein	15x36	20x40 30x60	Western Reiterhof Pferde- Pension	???
Reiterhof Otremba	Martin Otremba Hirtenweg 29690 Grethem	05164/909515 0171/2650865	Ja	20x40	20x60	Unterricht, Training, Zucht Pferde- Pension	www.otremba-pferdetraining.de
Trainingsstall Bürig	Christine Bürig Pfungstangerstr.4, 38446 Wolfsburg	0170/2935479	ja	20 x 40	30x60	Unterricht, Training, Zucht, Pf.-Pension	www.buerig.de
Western-Reiterhof Kurzac	Hellfried Kurzac, Wasserburgstr.8 31167 Bockenem OT Werder	0171/6211658	ja	13x33	20x40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.kurzac.com

Kurstermine bitte aus der beigefügten Liste aufnehmen !!!

Kurse/Termine im Juli

30.06. – 01.07.09	Trailritt mit Übernachtung, Ramona Westphal, Billingshausen
04.07.09	Trailkurs, Dörthe Menk, Wittingen-Zasenbeck
04.+ 05. 07.09	Reitkurs, Ramona Westphal, Billingshausen
05.07-09	Trail-Tageskurs, Daniela Lisker, Emmerthal
06.07.09	Trainingsabend Horsemanship und Pleasure, Volker Laves, Wenden
06. – 10.07.09	Feriencamp für Kinder, Ute Krüger, Bad Salzdefurth
13.07.09	Trainingsabend Trail, Volker Laves, Wenden
18. + 19.07.09	Wie Pferde lernen, Vivian Gabor, Billingshausen
20.07.09	Trainingsabend Reining, Volker Laves, Wenden

Sollte hier ein Termin mal nicht aufgeführt sein, so seht es mir bitte nach! Heidi Schulz

Presse/Öffentlichkeitsarbeit:

Bitte sendet alle Artikel (Schriftart Arial, Schriftgröße 10) und Bilder für die Homepage sowie für unsere Verbandszeitung an meine eMail-Adresse: presse_ewu_niedersachsen@gmx.de. Vielen Dank. Eure Heidi Schulz

Trainer des Nordens/Darstellung auf der Homepage

Wir haben auf unserer Homepage eine Rubrik „**Trainer des Nordens**“.
Wer daran interessiert ist, sich dort zu verewigen, der möge mit bitte sein Trainerprofil mit Bilder/-ern zusenden.
eMail: presse_ewu_niedersachsen@gmx.de

Wichtiger Hinweis: Schreibt die Artikel bitte immer in folgendem Format: Schriftart Arial, Schriftgröße 10.

Turniere im Juli

Bissendorf A/Q und C-Turnier 03. – 05. Juli 09
Gieboldehausen C-Turnier 11. und 12. Juli 09
Wenden A/Q-Turnier 18. und 19. Juli 09

Westernreitkurs mit Hiltrud Rath beim RFV Königsutter

Auf der Reitanlage des Reit- und Fahrvereins Königsutter e.V. fand ein dreitägiger Westernreitkurs mit der Westerntrainerin Hiltrud Rath statt. Nicht nur Quarter Horses, sondern auch Ponys und Haflinger waren mit ihren Besitzerinnen vertreten, um sich weiterzubilden.

Auftakt des Kurses war ein sonniger Freitagnachmittag. Wir wurden in kleine Gruppen aufgeteilt und hatten Gelegenheit, unseren Trainingsschwerpunkt für das Wochenende festzulegen und uns durch erste Übungen auf das Wochenende im Sattel einzustellen.

Ein Schwerpunkt bezog sich z.B. auf die Aktivierung der Hinterhand, was wir durch verschiedene Übungen verbessern konnten. Daran schlossen sich Übungen zur Versammlung des Pferdes an. Hierbei war uns der Wechsel in alle Gangarten im versammelten Zustand besonders wichtig.

Am Samstag stand der ganze Tag im Zeichen des Reitens. Vormittags konnten in Kleingruppen individuelle Übungen für jede Pferd-Reiterkombination ausprobiert werden, wobei sich bereits einige Lernerfolge zeigten. Bei schönem Wetter konnten wir die Mittagspause bei leckerem Essen, zudem jeder etwas beitrug, genießen. Nachmittags war Gelegenheit, um mit allen Kursteilnehmerinnen unter Turnierbedingungen die Disziplinen Horsemanship und Pleasure zu üben. Nach getaner Arbeit gab es auch abends ein gemütliches Beisammensein, wobei das Thema Pferde natürlich auch nicht zu kurz kam.

Die letzte Reitstunde am Sonntag nutzten wir, um die erlernten Übungen zu festigen und um uns noch einige Tipps von Hiltrud mit auf den Weg geben zu lassen.

Es war ein wirklich gelungenes Wochenende, bei dem viel gelacht und geschwitzt wurde.

Wir, die Teilnehmerinnen, möchten uns herzlich bei Hiltrud, ihrer unermüdlichen Geduld und für ihre tollen Anleitungen bedanken und freuen uns schon auf den nächsten Reitkurs mit ihr.

Jasmin Nienstedt

Besprechung am Ende der Stunde



Besprechung nach getaner Arbeit



Fotos: Horst Wengel

Westernreitabzeichen Bronze III - Kurs und Prüfung auf der Circle L Ranch

Der Lehrgang für das Westernreitabzeichen Bronze III, konnte für alle Beteiligten erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Rahmen der Zusammenarbeit der Partnerbetriebe mit Erich Busch vom Westernreitzentrum Lippe und Volker Laves, Circle L Ranch, konnten die Ausbilder einen 100prozentigen Abschluss des Kurses vom 17. bis 19. April verbuchen. Nach diesem intensiven Wochenende und speziellem Prüfungs-Training am 30. April und weiterem Unterricht, konnten alle 5 Teilnehmer das Abzeichen mit nach Hause nehmen. Die Richter, Frau von Kanne und Herr R. Diekwisch, prüften am 11. Mai die Mitglieder des Kurses und waren mit dem Ergebnis zufrieden.



Wir freuen uns mit den Teilnehmern und gratulieren allen Beteiligten recht herzlich zum bestandenen Westernreitabzeichen Bronze III!

EWU D-Turnier! Westernfest auf dem Gestüt Stauffenburg am 08. und 09. August

Über das Gestüt Stauffenburg

Das Gestüt Stauffenburg hat Platz für Pferd und Reiter, Naturerlebnis und erholsame Freizeitgestaltung.

Seit ca. 17 Jahren züchtet Familie Peters American Paint. Seither ist die oberste Priorität des Gestüt Stauffenburg ist Pferdehaltung.

Für ein gesundes und ausgeglichenes Pferd ist die absolute Voraussetzung. Boxen mit Paddock und sozialen Pferden sind hier jeder Zeit gegeben. Auch im Winter bieten große Offenställe ideale Bedingungen für soziale Kontakte in der Herde. Wir garantieren 300 Tage Weidegang!

Für tragende Stuten, empfindliche Vierbeiner oder zur Pflege bieten wir auch Boxen im Stall mit an. **Für jeden die optimale Unterbringung!**



ein großartiges

Horses in kleinem Stil,
die artgerechte

artgerechte Haltung die
Kontakte zu anderen



Neben der direkten Anbindung an das umliegende Reitareal im Harz und im Westerhöfer Wald bietet ein großer **Reitplatz (40 x 40 m)**, eine **Reithalle (20 x 40 m)** und ein **Round Pen** optimale Trainingsflächen bei allen Witterungen. Flutlicht und angenehmes Klima durch die weitgehend offene Reithalle ermöglichen **Reitspaß an 365 Tagen im Jahr.**

Doch auf dem Gestüt Stauffenburg kommen nicht nur Western- Fans auf ihre Kosten...
...auch **Klassisch-** und **Springunterricht** werden hier angeboten.

Ob Western oder englische Reitweise, ob Einzel- oder Gruppenunterricht, wir vermitteln Ihnen den idealen Trainer. Ganz nach dem Thema „*Western meets Classic*“.

„Reiten soll Spass machen und zwar nicht nur dem Reiter, sondern auch dem Pferd!“

Dieses Jahr möchten wir unser Gestüt ein wenig bekannter unseren Kunden, Freunden und Bekannten mit einem großen für ihre langjährige Treue danken!

Das Westernfest findet am 08. + 09. August 2009 statt.

Am Samstag, den 08. August 2009 veranstalten wir ein reitweisen übergreifendes **EWU D- Turnier.**

Einen Playday, für alle, die gerne ein bisschen Turnierluft möchten oder auch einfach nur einen lustigen Nachmittag mit erleben möchten.

Abends findet ab 20:00 Uhr ein Live Konzert statt. „Mick D. & The Bravehearts“

(www.mick-d-bravehearts.de) spielen echten amerikanischen Gitarrenrock, hart und schnell oder auch mal schmusig und weich, die interessante Mischung aus Musik von vielen Größen wie z.B. Johnny Cash, Eagles, CCR, Willie Nelson und Carl Perkins. Gespielt wird in der klassischen Rock´n´Roll Besetzung Schlagzeug, Bass und Gitarre. Kurzweilig ohne Schnörkel, gerade gebracht und gut zum Tanzen geeignet. Der Eintritt ist frei!

Am Sonntag, den 09. August 2009 geht es ab 11:00 Uhr los mit Auftritten. Westernreiter, Line Dancer, Indianer, Ein- Rad- Fahrer, und viele mehr zeigen, was sie können. Ein abwechslungsreiches Showprogramm erwartet sie!

Für die Kleinen gibt es diverse Angebote. Von Ponyreiten, über Basteln, bis hin zu Goldschürfen... Da kommt keine Langeweile auf!

**Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt!
Der Eintritt ist das gesamte Wochenende frei!**

Nähere Informationen sowie die Ausschreibung erhaltet ihr unter:

eMail: julia_peters88@hotmail.com oder miriundchris@gmx.de



machen und
Westernfest

schnuppern
ihrem Pferd

Ringstewardseminar mit Rolf Hildebrandt

Ringstewardseminar - hört sich interessant an, dachte ich mir und habe sofort im Regelbuch nachgelesen, was da so über diese Spezies geschrieben steht. Das klang gut, das ist was für mich, also habe ich mich dafür angemeldet.

Am Sonntag, den 29. März 2009 (Tag der Zeitumstellung) war es dann soweit. Mit dem Glockenschlag um 9 Uhr flog ich in das Reiterstübchen auf Barber`s Home in Eltze ein und Gott sei Dank war ich nicht die Letzte.

Es folgten noch zwei, so daß wir neun Teilnehmer wurden (8 Frauen und 1 Mann) .

Uns so ging es gleich kräftig los. Rolf hatte jede Menge Stoff, den er uns an diesem einen Tag vermitteln mußte und dazu kamen immer wieder zusätzliche Fragen über das Richterwesen (so Dinge, die wir alle schon immer mal wissen wollten).

Wir haben wirklich viel gelernt. Erst ging`s um die Theorie mit anschließendem schriftlichem Test. Der lief, dank Rolf`s intensiver Vorbereitung, bei allen gut.

Danach kamen die „Score-Sheets“ an die Reihe. Rolf hat Videoritte bewertet und wir mußten unseren zukünftigen Job machen, also schreiben und rechnen rechnen rechnen. Das ging eigentlich super, aber nach vielen Probedurchgängen in verschiedenen Disziplinen stand nun die Prüfung an.

Jetzt hieß es bloß nicht verschreiben oder verrechnen, denn jedes dieser Vergehen durfte nur einmal passieren, sonst: durchgefallen!

Während der Prüfung war die Anspannung riesig, aber alle waren tapfer und keiner hat sich zu viele Fehler geleistet. Wir haben alle bestanden! ☺

Und so ging ein langer, anstrengender Tag zu Ende, und neun Ringstewardanwärter traten stolz, aber müde den Heimweg an. Ihr werdet uns in dieser Saison sicher auf so manchem Turnier als Ringsteward Anwärter im Testat im Showring sehen.

Rolf, vielen Dank für den tollen Kurs und die „Nachbetreuung“!

Katrin Stumpf

Das erste Circle „L“ Himmelfahrt - Open - EWU A/Q und C Turnier!



Bei vorwiegend sonnigem Wetter fand dieses Jahr zum ersten Mal das Himmelfahrt Open mit einem überwältigen Nennungsergebnis statt.

Am Donnerstagmorgen wurde das Turnier mit einer NRHA Regio Show eingeleitet, die über 130 Starts verzeichnete. Das EWU A/Q/C Turnier, dass am Donnerstagnachmittag um 17.00 Uhr pünktlich mit 36 Starts in der Jungpferde Basis begann, verzeichnete 642 Starts insgesamt.

Mit der anschließenden Cocktailparty ließen die Teilnehmer und Gäste den Christi-Himmelfahrtstag ausklingen.

Auch am Freitag waren die Klassen gut gefüllt (Qualifikationsklasse Junior Trail je 16 Starts, LK 4A Western Horsemanship 12 Starts). Nach diesem etwas kühleren Tag verteilte der Reitverein Wenden für Teilnehmer und Besucher Bratwurst satt.

Bei der gut besuchten Abendveranstaltung am Samstag mit vollen Zuschauerrängen waren nicht nur Pferd und Reiter in der Qualifikationsklasse Junior Western Pleasure (13 Starts), Qualifikationsklasse Senior Western Pleasure und Jackpot Open Western Horsemanship gefordert, sondern auch deren Hunde im Horse & Dog Trail.

Für stets gute Stimmung und einem problemlosen Ablauf sorgten der Richter Thomas Hoppe und dessen Ringsteward Claudia Uhlig, sowie das Showteam mit Familie Kathmann (Tunierleitung, Doorman, Boxen-/Paddockplanung), Paul Walter (Ansage), Silke Pirr und Isabell Marr (Meldestelle), Dieter Zielke (Abreiteplatz Aufsicht), Sonja Leseberg (Schleifen).

Wir danken Frau Sabine Sebold für die schönen Fotos!

Alle Bilder der Show unter: www.skinfaxa.de

Die Ergebnisse sind zu finden auf: www.Circle-L.de

Wir danken allen, die zum Erfolg dieser neuen Show beigetragen haben, gratulieren den Siegern und Platzierten und freuen uns auf eine Wiederholung in 2010!

EWU Niedersachsen, Ressortleiter Presse: Heidi Schulz, Waldblick 32, 38268 Lengede, Tel. 05171/92180, Mobil 0177/4278619
e-mail: Presse_EWU_Niedersachsen@gmx.de

Jan Laves und CL Enterprise Skip (u.a. 2. Der Junior Reining) Himmelfahrt OPEN



Jan Laves und CL Silent Badger (CL Silent Badger –All Around Champion LK 2A mit Volker Laves) Himmelfahrt Open



Seminare mit Heinz Welz

Umfangreich, tiefgehend, konzentriert, authentisch, nachhaltig, liebe- und gefühlvoll und ... anstrengend. Diese Beschreibungen fallen mir spontan beim Rückblick auf die Welz-Seminare ein.

Zehn Jahre sind nun bald seit meinem ersten Kontakt mit Heinz Welz vergangen. Ein bisschen mehr über Pferde, deren Verhalten, den Umgang mit ihnen und ihre Erziehung wollte ich wissen.

Die Suche in der Szene ließ mich dabei auf meinen ersten so genannten Pferdeflüsterer treffen. Mich hat dieser Begriff gleichsam fasziniert und irritiert. Einerseits ging da jemand offenbar mit den Pferden anders um als andere, andererseits war Pferdeflüsterei unter Profis als neumodischer und überflüssiger Schnickschnack diffamiert.

Das erste Seminar mit Heinz öffnete mir schlagartig eine neue Welt; eine Welt, die Pferde als Individuen, als Persönlichkeiten, als Charaktere wahr nimmt. Von indirekten und direkten Gefühlen, vom Weichen und Folgen, von Verantwortlichkeit des Menschen und Verantwortlichkeit des Pferdes und von psychologischen Verhaltensaspekten war die Rede.

Merkwürdiger Umgang mit Pferden, denkt man zu Beginn. Aber dann nehmen die Begriffe Gestalt an. Heinz schüttet seine Botschaften vor jedem Teilnehmer aus. Zuerst theoretisch, dann auf dem Reitplatz. Erst an der Tafel, dann am Pferd. Und immer sehr detailliert und präzise. Die Wirkung seines sehr klaren, aber auch sehr herzlichen Umgangs mit dem Partner Pferd zeigt unmittelbare Wirkung.

Heinz verlangt hohe Aufmerksamkeit von den Seminarteilnehmern. Im Gegenzug gibt es neue Erkenntnisse über uns und unsere Pferde. Viele langjährige Mensch-Pferd-Partner lernen sich neu kennen.

In den weiterführenden Seminaren geht es fließend weiter, von der Bodenarbeit in den Sattel. Auch höhere Level der Pferdearbeit weiß Heinz Welz eindrucksvoll zu vermitteln – er ist ein kompetenter Lehrer.

Die Anweisungen am Pferd, die Vorschläge mit Problemen umzugehen, verlangen von uns Gefühl, Energie, Zielsetzung, Wahrnehmung und – wie immer im Umgang mit Pferden - Geduld. Nicht gerade einfach, aber alles unendlich wichtig.

Gerade in unserer Zeit, in der Leistungsvergleich und Tempo vorne an stehen, müssen wir uns davor hüten, mit einer technokratischen Sicht an unsere Pferde heran zu treten. Nach den vielen Jahren, in denen ich mit den Problemen vieler unterschiedlicher Pferde und Pferdemenchen konfrontiert wurde, sind immer noch die Grundlagen zentral, die von Heinz mit seinen Seminaren gelegt wurden. Dafür sei an dieser Stelle einmal Danke gesagt.

Frank Rödel, Seevetal

Bye Bye Barbara, bye bye Windmühlenhof (Helmstedt)

Nach genau 10 Jahren schließt der anerkannte Ausbildungsbetrieb der EWU, der Windmühlenhof in Helmstedt, seine Pforten.

Die Inhaberin und Trainerin Barbara Lossau hat sich aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen entschlossen, den Lehrpferdebetrieb und die Pferdedepension einzustellen und hat ihren Eigentumsanteil am Hof verkauft.

Der Vorstand bedauert, dass mit der Schließung des Betriebes in der östlichsten Region Niedersachsens ein Stützpunkt des EWU-Landesverbandes wegfällt, der besonders vielen Kindern und Jugendlichen das Westernreiten nahe gebracht hat.

Als Trainerin bleibt Barbara Lossau dem Landesverband erhalten. Sie wird sich zukünftig in kleinerem Rahmen der Ausbildung von Reiter und Pferd widmen und freut sich darauf, die gewonnene Zeit wieder selbst mehr auf dem Pferd drücken zu verbringen.

Der Gesamtvorstand

Jugendkurs auf der Eagle Free Ranch

Am 9. und 10. Mai fand bei der Familie Reinkehr auf der Eagle Free Ranch ein Jugendkurs statt.

Nachdem acht von den zwölf Teilnehmern schon am Freitag angereist waren und eine schrecklich kalte Nacht hinter sich gebracht hatten, trafen die restlichen Vier dann am Morgen des 9. Mai zusammen mit Elsa Gonzalez ein. Ein großes Lob für den herzlichen Empfang den uns die Familie Reinkehr bereitet hat.

Nach einem ruhigen und leckeren Frühstück hatten „die Neuen“ noch ein wenig Zeit ihre Schlafplätze in unserem Gemeinschaftszelt zu beziehen. Danach wollte Danny auch schon, dass wir uns versammeln um unsere Problemen und unsere Vorstellungen des Wochenendes zu erfahren. Außerdem war es ihm sehr wichtig zu wissen, worauf wir am meisten Lust hatten.

Dann ging es auch schon los. Als erstes wollte er uns alle zusammen auf dem Pferd sehen, also machten wir uns sofort daran unsere Pferde zu putzen, zu satteln und sie auf den Reitplatz zu bringen. Wir hatten genügend Zeit unsere Pferde mit der neuen und unbekanntem Umgebung bekannt zu machen, und los ging's :D

Die erste Trainingseinheit begann dann vom Boden aus. Wir führten unsere Pferde, ließen sie anhalten und wieder antreten, sich abstrecken und nach links und rechts biegen. Wir gingen sozusagen eine „**Horsemanship in hand**“ in der wir das zuvor trainierte zeigten und dann durften wir endlich aufsitzen.

Im Schritt und Jog zeigten wir Danny unser Können, bis er sich von jedem ein Bild gemacht hatte und wusste, wie er die nächsten Unterrichtsstunden planen konnte. Nach einer guten Stunde hatten sich die Pferde eine Schrittpause verdient und schon ging es für sie wieder zurück in die Box.

Nach dieser harten und anstrengenden Stunde unter Dannys Aufsicht (;-D) hatten natürlich alle einen großen Appetit auf die Pizzen und Nudeln die wir, in weiser Voraussicht, schon am Morgen bestellt hatten. Mit gefülltem Magen und nach einer kleinen Mittagspause gingen wir frisch ans Werk, diesmal allerdings nicht mit den eigenen Pferden sondern mit Lady, einem Schulpferd der Ranch. Sie wurde von uns geputzt, mit einem Voltigurt ausgestattet, und zum Roundpen geführt. Im Schritt und Jog sollten wir, natürlich ohne uns festzuhalten, eine Gerte in die Hände nehmen und sie hochhalten ohne dabei unseren korrekten Sitz und Handhaltung zu verlieren. Schnell hatte jeder einmal auf dem Pferd gesessen und so ging es in die zweite Runde, diesmal jedoch mit erhöhtem Niveau. Aus den ‚Jog-Schritt‘ Übergängen wurden ‚Schritt-Galopp‘ und ‚Jog-Galopp‘ Übergänge, wobei man nur galoppieren musste wenn man auch wirklich wollte.

Nachdem wir uns in ungefähr zwei gleichgroße Gruppen aufgeteilt hatten, sollte die erste Gruppe sogleich ihre Pferde für die nächste Unterrichtsstunde fertig machen, während wir (die zweite Gruppe) uns um Lady kümmerten, die ihrerseits wirklich einen tollen Job gemacht hatte. Dann hatten wir ein wenig Zeit für uns bis die erste Gruppe ihre Stunde beendet hatte und auch wir endlich wieder aufs Pferd konnten. Diesmal durften wir sogar galoppieren.

Am Abend wurde dann lecker gegrillt, aber besonders lange hielt es uns nicht am warmen Feuer, DENN: DSDS lief, und natürlich wollten alle die Entscheidung sehen, also machten wir es uns im Aufenthaltsraum gemütlich. Als wir dann feststellten das neben DSDS auch noch Hidalgo lief, wechselten wir in den Werbepausen hin und her bis wir uns dazu entschieden bei dem zum Westernreiten passenden Film zu bleiben.. Die Entscheidung von DSDS haben wir dann natürlich nicht mehr gesehen.. Schade!

Am Sonntagmorgen waren wir, trotz dem wir so spät ins Bett gegangen waren, ziemlich früh wach. Wir fütterten unsere Pferde und als dann die gesamte Ranch auf den Beinen war, auch uns selbst =D. Dieses Mal begannen wir unseren Tag nicht mit reiten sondern mit Theorie. Dazu holten wir uns eins der eigenen Pferde aus der Box und bewiesen unser Wissen über die Anatomie des Pferdes nicht nur am lebenden Objekt sondern auch am Plakat. Während sich die erste Gruppe direkt danach daran machte ihre Pferde für die Trainingseinheit fertig zu machen, konnten wir noch ein wenig im Aufenthaltsraum bleiben, bis Danny uns auf die Idee brachte mit Philipp in der Halle Showmanship zu trainieren. Also holten auch wir unsere Pferde, schnappten uns unseren Co-Trainer und gingen in die Halle während die anderen draußen auf dem Platz Trail übten. Das öffnen- und schließen des Tores wurde geübt, sowie Mittelhandwendungen im Stangenquadrat oder ein Rückwärts-L.

Dann war es auch für uns schon wieder Zeit die Pferde fertig zu machen und in der Hitze der Mittagssonne unsere Pferde über den Platz zu schicken. Wirklich ein großes Lob das alle so gut durchgehalten haben (; D). Während wir uns zusammen mit Danny um unsere Probleme beim Trail kümmerten, versorgten die anderen ihre Pferde und machten sich schon mal daran die Tische für das Mittagessen zu decken damit wir danach sofort mit dem Essen beginnen konnten. Es gab die gleichen leckeren Nudeln und Pizzen wie auch schon vom Vortag.

Anschließend hatten wir eine Mittagspause, bis die ersten ‚schon wieder‘- ihre Pferde fertig machen mussten. Wieder einmal hatten wir, in der Zeit wo die erste Gruppe auf den Pferden war, die Möglichkeit uns im Gemeinschaftszelt auszuruhen oder im Aufenthaltsraum zu entspannen etc... danach waren wir dran. Unsere Pferde wurden ordentlich geputzt, gesattelt/getrenst und auf den Reitplatz gebracht. Auch dieses Mal ritten wir Trailaufgaben, wobei es dieses Mal um ein richtig vorgegebenes Pattern ging.

Die Stunde ging wie im Fluge vorbei und schon mussten wir unsere Pferde abfahrbereit machen. Alle zusammen versorgten wir sie, und packten in Ruhe unsere Sachen zusammen. Nach und nach wurden es immer weniger, bis es zum Schluss auch die letzten schafften, sich von diesem wunderschönen Wochenende zu verabschieden.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Reinkehr, die uns ein so schönes Wochenende bereitet hat und uns so freundlich umsorgt hat. Ich denke ich spreche für alle wenn ich sage, das wir alle gerne wieder kommen mögen und es uns einen riesigen Spaß gemacht hat das Wochenende mit euch zu verbringen.

Joanna Precht

